

# BRANDSCHUTZGEWEBE KB SR

66.1



Im Brandfalle aufschäumende Kabelbandage, zur Verhinderung der Brandausbreitung über Kabel, Kabelbündel und Kabeltrassen. Zugelassen als „schwacher Raucher“.

außen grau – innen hellgrau

## Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Prüfberichte

Anwendungszulassung  
Brandschutzgewebe KB SR  
Z.56.217-3602

### 1. Einsatzbereich

- Zu verarbeiten im System **E5**
  - Brandschutzgewebe KB SR
- Brandschutzgewebe (Kabelbandage) zur Behinderung der Brandentstehung und Verhinderung der Brandweiterleitung durch Kabel und Kabelanlagen.

- **Bis Gebäudeklasse 3 ist das Brandschutzgewebe KB SR ohne die Zustimmung der unteren Bauaufsicht zugelassen.** Darüber hinaus ist die Zulässigkeit der Anwendung an Kabeln und Kabelanlagen in Rettungswegen im Einzelfall, von der zuständigen Bauaufsichtsbehörde, z. B. im Zusammenhang mit dem Brandschutzkonzept, zu entscheiden.

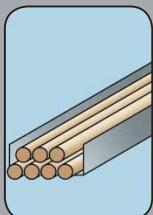
### 2. Eigenschaften

- Eng anliegende bzw. profilverlaufende Verlegung.
- Keine gesonderten Abhängungen notwendig.
- Kurze Montagezeit.
- Einfache Montage auch bei schlecht zugänglichen Stellen.
- Leichte Nachinstallation.
- Staubfreie Verarbeitung.
- Geringes Flächengewicht.
- **Gemäß MLAR, werden die mit dem Brandschutzgewebe KB SR umhüllten Kabeln, als elektrische Leitungen mit verbessertem Brandverhalten eingestuft.** (schwerentflammbar und geringe Rauchentwicklung)
- In Feuchträumen oder Bereichen mit ständiger Nässe einsetzbar.

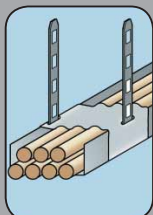
### 3. Technische Daten

- Das Brandschutzgewebe besteht aus einem Glasfilamentgewebe und entspricht Baustoffklasse schwerentflammbar, Klasse C-s2,d0 nach DIN EN 13501-1 nur im Inneren von Gebäuden. Normalentflammbar, Klasse E nach DIN EN 13501-1 bei Außenanwendungen.
- Die Brandschutzbandage KB SR ist auf der **hellgrauen Innenseite** mit dem im Brandfalle aufschäumenden Baustoff Brandschutzbeschichtung ausgerüstet.
- Die **graue Außenseite** des Trägergewebes ist mit einer PU-Beschichtung versehen und lässt sich ohne Beeinträchtigung des Brandschutzes feucht reinigen.
- Sie wird mit einer Überlappung von  $\geq 5$  cm an den Längs- und Querstößen verlegt.
- Mindestens alle 50 cm wird die Bandage mit dem Universalspannband und passendem Spanschluss bzw. Draht gesichert und kann somit jederzeit für Nachinstallationen wieder geöffnet werden.
- Durch die dünnwandige Bandage und die nur durch Überlappung ausgebildeten Quer- und Längsfugen der Bandage kann die Wärme, die durch den Betrieb der Kabel entsteht, zum größten Teil entweichen.
- **Die genauen Montageangaben entnehmen Sie bitte der Montageanleitung und der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung.**

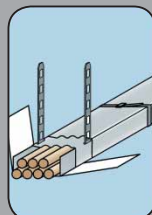
## Verarbeitungshinweis LAR



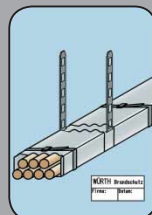
Kabeltrasse installieren.



Abhängungen und Tragekonstruktionen mit angepassten Zuschnitten belegen.



Brandschutzbandage KB SR mit mind. 50 mm Überlappung nach allen Seiten umwickeln.



Alle 50 cm mit Spannband sichern. Kennzeichnungsschild anbringen.